

NIEDERSCHRIFT

über die am Montag, den 16. Dezember 1957 um 20 Uhr im Schulhaus in Vandans stattgefundenen 32. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung.

TAGESORDNUNG:

1. Protokollgenehmigung der letzten Gemeindevertretungssitzung
2. Berichte
3. Genehmigung der Nachtragsvorlage 1957
4. Ansuchen um Grundtrennung der Gp. 1273/1 zugunsten des Käufers Neher Franz 145
5. Ansuchen der Kessler Anna um Grundteilung der Gp. 1328 zwecks Verkauf eines Teilstückes an Neher Franz sowie lastenfreie Abschreibung vom Gutsbestande.
6. Ansuchen der Vorarlberger Illwerke AG betreff Wohnungsbeistellung durch die Gemeinde für Karl Josefine
7. Stellungnahme zur Abtretung des Laverdas (zu 94 gehörig) an Stelle eines Entschädigungsanspruches für die Skischneise.
8. Beschlußfassung über notwendige Renovierungsarbeiten im Schulhaus
9. Ansuchen des Zimmermann Hermann um Verlängerung der Zahlungsfrist für Barackenankauf
10. Beschlußfassung über das Verlangen einer Volksabstimmung zum Jugendfürsorgegesetz
11. Ansuchen der Harmonie-Musik um Unterstützung
12. Unterstützungsansuchen des Lehrlingsheimes Bludenz
13. Festsetzung der Wohnungsmiete für Lehrerin PEICHEL
14. Grundkaufansuchen des Otto Fritz 29.

--- o ---

Anwesend waren: der Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 12 Gemeindevertreter

VORSITZENDER: Bürgermeister Bitschnau Alfons

zur Tagesordnung:

zu 1.) Der Inhalt der verlautbarten 31. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung wurde vollinhaltlich und einstimmig genehmigt. Die Niederschrift ist den Gemeindevertretern zeitgerecht zugegangen.

zu 2.) Berichte: a) Der Bürgermeister berichtete über den drzt. Stand der Arbeiten an der Schiabfahrt.

b) Weiters berichtete der Vorsitzende über den getätigten Ankauf von 2 Herdebuchstieren.

- 2 -

zu 3.) Nach Erläuterung der Nachtragsvorlage 1957 durch Gem.Kassier Schoder wurde diese, nach einer längeren Debatte zum Voranschlag 1958, einstimmig genehmigt.

zu 4.) a) Die Teilung der Gp. 1278/1 und

b) die lastenfreie Abschreibung der Gp. 1278/1 vom Gutsbestand der Liegenschaft E.Zl. 311 Grundbuch Vandans wurde bewilligt.

zu 5.) a) Die Teilung der Gp. 1328 wurde bewilligt.

b) Die lastenfreie Abschreibung der Gp. 1327 vom Gutsbestand der Liegenschaft E.Zl. 187 Grundbuch Vandans gegen 1278 den Zaun zu erhalten würde nur dann bewilligt, wenn der Erwerber Neher Franz diese Last der Zaunerhaltung übernimmt. (grundbücherlich)

zu 6.) Das Ansuchen der Vorarlberger Illwerke AG betreff Wohnungsbeistellung wurde vertagt.

zu 7.) Eine vorgelegte Schätzung über den Gemeinde-Laverdas wurde anerkannt. An Stelle einer finanziellen Entschädigung für die Trassenführung der Schischneise im Muntafeng von Maier Josef soll der Gemeinde-Laverdas an diesen verkauft werden. Der Schätzwert ist um den Holzwert der Schischneisenschlägerung lt. Schätzung zu vermindern.

zu 8.) Es wurde einstimmig beschlossen eine Volksabstimmung zum Jugendfürsorgegesetz nicht zu verlangen.

zu 9.) In vertraulicher Sitzung wurde dem Ansuchen von Zimmermann Hermann um Verlängerung der Zahlungsfrist um ein Jahr für den Barackenankauf stattgegeben.

zu 10.) Die notwendigen Renovierungsarbeiten im Schulhaus sollen in den Weihnachtsferien durchgeführt werden.

zu 11.) Zum heurigen Förderungsbeitrag von 5.000.- Schilling wurden weitere 3.000.- Schilling dem Harmonie-Musik-Verein Vandans bewilligt.

zu 12.) Dem Lehrlingsheim Bludenz und der Berufsvorschule -Jugend am Werk wurden je 3 fm Brennholz bewilligt.

zu 13.) Bei Übernahme der Fürsorgearbeiten von Frau Holzer wurde die Miete für das möblierte Zimmer im Schulhaus für die Lehrerin PEICHEL einstimmig mit 20.- Schilling festgesetzt.

zu 14.) Das Grundkaufansuchen des Otto Fritz 29 wurde zur Begutachtung durch das Almeinkomitee vertagt.

Allfälliges

Gem. § 34 der VGO wurde nachstehendem Beschluß die Dringlichkeit zuerkannt:

Ergänzend zum szt. Beschluß vom 27.9.57 wurde einstimmig beschlossen den Güterweg von 140 - 148 in den Besitz und das Eigentum der Gemeinde Vandans zu übernehmen. Die Güterweginteressentschaft gilt somit als aufgelöst.

Das Straßenbaukomitee wurde beauftragt am kommenden Sonntag die heuer neuerstellten Güterwege einer Begutachtung zu unterziehen.

--- o ---

- Schluß der Sitzung um 1.15 Uhr -

Gegen diese Beschlüsse steht die als Aufsichtsbeschwerde geltende Berufung offen, welche binnen 2 Wochen nach deren Verlautbarung schriftlich beim Gemeindeamte Vandans einzubringen wäre.

F.d.R.d.A.  
[Unterschrift:] Vonier

Bitschnau